

9. Hessisches Schlaganfall-Symposium, 26.11.2025

Schlaganfall-Versorgung: Impulsvortrag

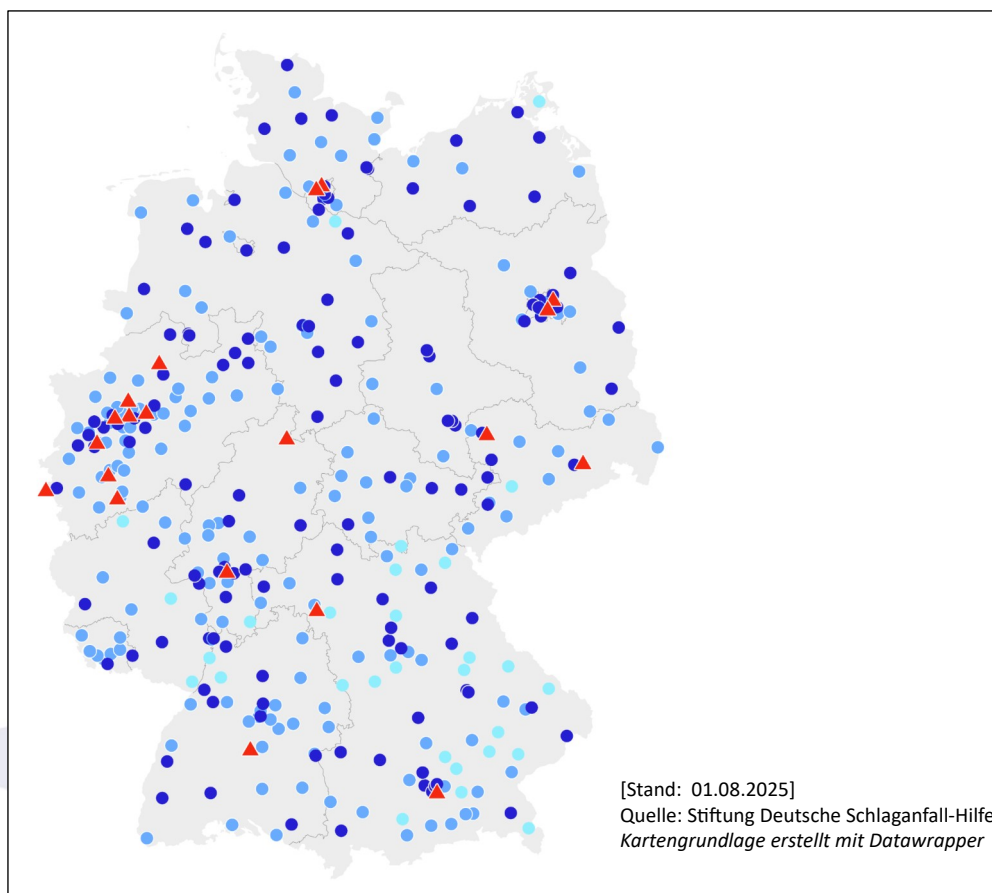
Tobias Neumann-Haefelin

Neurologie, Klinikum Fulda und MKK Gelnhausen

Vorsitz der SU-Kommission der DSG



Zertifizierung (DSG / LGA)



355 zertifizierte Stroke Units





- 173 Regionale Stroke Units *
- 151 Überregionale Stroke Units **
- 31 Telemedizinisch vernetzte Stroke Units

20 zertifizierte Neurovaskuläre Netzwerke (NVN)[#]

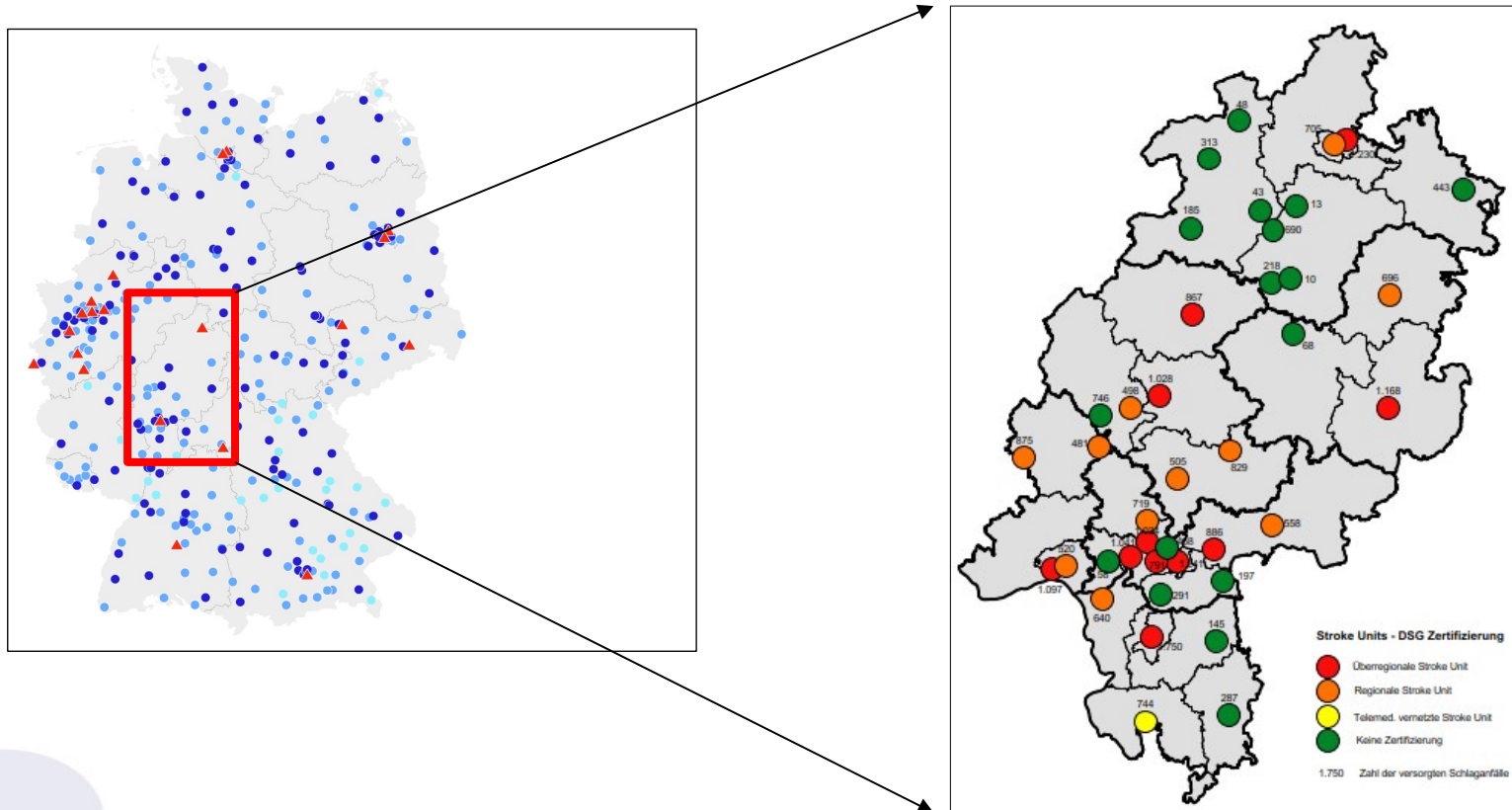
* davon 8 Comprehensive Stroke Units

** davon 11 Comprehensive Stroke Units

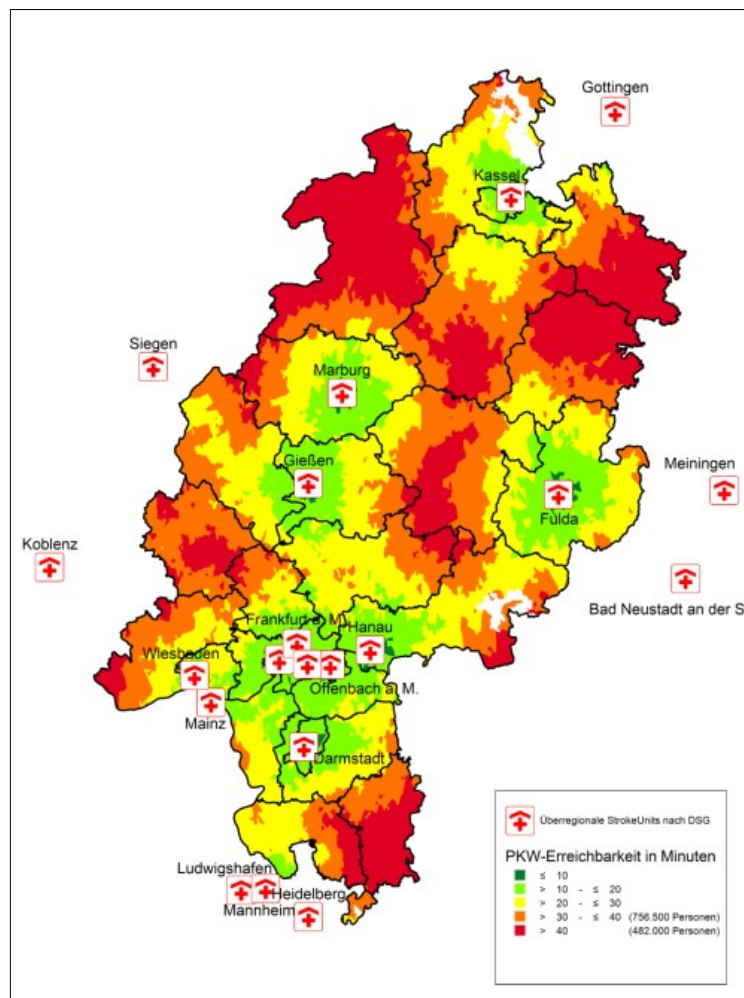
graphisch dargestellt ist das koordinierende NVN-Zentrum

-  Telemedizinisch vernetzte Stroke Unit
-  Regionale Stroke Unit
-  Überregionale Stroke Unit
-  Koordinierendes Zentrum eines zertifizierten NVN (überregionale Stroke Unit)

Versorgungslandschaft in Hessen



Erreichbarkeit Thrombektomiezentrum



Quelle: Hessenagentur

Einteilung Einrichtungen



- Zertifizierung (durch die Deutsche Schlaganfallgesellschaft) ca. 83%
 - Überregionale SU
 - Regionale SU
 - Tele-SU
- Nur Abrechnung Komplexpauschale OPS 8-98x + 15%
 - OPS 8-981 (Hauptfachabteilung Neurologie)
 - 8-981.3 (ähnlich wie: ür SU) / 8-981.2 (ähnlich wie: r SU)
 - OPS 8-98b (meist keine Hauptfachabteilung Neurologie)
 - 8-98b.3 / 2 (andere Komplexbehandlung mit / ohne Tele-Konsildienst)
- Keine Zertifizierung / keine Abrechnung einer Komplexpauschale ca. 3%

DSG-Zertifizierung vs. OPS



- OPS 8-98x ist Basis (aus finanzieller Sicht)
 - Strukturprüfung durch den MD
 - Bisher jährlich, ca. 1-2 Stunden
- Zertifizierung durch die DSG
 - Weitreichenderes Audit ca. 7 Stunden
 - Überprüfung von Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität
 - Alle 3 Jahre
- KHVVG: zusätzlich Einführung von Leistungsgruppen

Leistungsgruppen



Übersicht Leistungsgruppen im KHVVG

Interistische LG	Chirurgische LG	Chirurgische LG	Weitere LG	Weitere LG
Allgemeine Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie	Spezielle Traumatologie	Augenheilkunde	Kinder-Hämatologie und -Onkologie – Leukämie und Lymphome
Komplexe Endokrinologie und Diabetologie	Kinder- und Jugendchirurgie	Wirbelsäuleneingriffe	Haut- und Geschlechtskrankheiten	HNO
Infektiologie	Spezielle Kinder- und Jugendchirurgie	Thoraxchirurgie	MKG	Cochleaimplantate
Komplexe Gastroenterologie	Plastische und Rekonstruktive Chirurgie	Bariatrische Chirurgie	Urologie	Neurochirurgie
Komplexe Nephrologie	Baucharterienaneurysma	Lebereingriffe	Allgemeine Frauenheilkunde	Allgemeine Neurologie
Komplexe Pneumologie	Carotis operativ/interventionell	Ösophagus Eingriffe	Ovarial-CA	Stroke Unit
Komplexe Rheumatologie	Komplexe periphere arterielle Gefäße	Pankreas Eingriffe	Senologie	Neuro-Früherhe (NNF, Phase B)
Stammzelltransplantation	Herzchirurgie	Tiefe Rektumeingriffe	Geburten	Geriatric
Leukämie und Lymphome	Herzchirurgie Kinder- und Jugendliche		Perinataler Schwerpunkt	Palliativmedizin
EPUI/Ablation	Endoprothetik Hüfte		Perinatalzentrum Level 1	Darm-, Herz-, Leber-, Lungentransplantation
Interventionelle Kardiologie	Endoprothetik Knie		Perinatalzentrum Level 2	Nieren-, Pankreastransplantation
Kardiale Devices	Revision Hüftendoprothese		Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin	Intensivmedizin
Minimalinvasive Herzklappen-Intervention	Revision Knieendoprothese		Spezielle Kinder- und Jugendmedizin	

Leistungsgruppe Stroke Unit (LG 54)

- + LG Allgemeine Neurologie, Frühreha, Intensiv

1. Prüfung durch den Medizinischen Dienst

- Mindestkriterien erfüllt?

2. Auswahl durch Ministerium (HMFG)

- Auswahlkriterien des Landes bei Über-/Unterversorgung

Leistungsgruppe Stroke Unit



Leistungsgruppen-Nummer	Leistungsgruppe (LG)		Anforderungsbereiche					
			Erbringung verwandter LG		Sachliche Ausstattung	Personelle Ausstattung		Sonstige Struktur- und Prozessvoraussetzungen
			Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	
54	Stroke Unit	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Neurologie LG Intensivmedizin	LG Neurochirurgie Mindestens eine der folgenden LG: LG Bauchaortenaneurysma oder LG Carotis operativ/interventionell oder LG Komplexe periphere arterielle Gefäße	CT jederzeit oder MRT jederzeit (Befundung auch durch Teleradiologie möglich), CT-Angiographie jederzeit oder MR-Angiographie jederzeit (Befundung auch durch Teleradiologie möglich), Intra- und extrakranielle Sonographie einschließlich Farbduplex jederzeit, Transthorakale Echokardiographie (TTE), TEE, Systemische Fibrinolyse jederzeit	FA Neurologie	Drei FA, mindestens Rufbereitschaft jederzeit	
		Auswahlkriterium	LG Neurochirurgie LG Neurochirurgie (NNF Phase B) Mindestens einer der folgenden LG: LG Bauchaortenaneurysma oder LG Carotis operativ/interventionell oder LG Komplexe periphere arterielle Gefäße Mindestens eine der folgenden LG: LG EPU/Ablation oder LG Interventionelle Kardiologie oder LG Kardiale Devices oder LG Minimalinvasive Herzklappenintervention		Neuroradiologische Behandlungsmöglichkeit (einschließlich Thrombektomie) jederzeit mindestens in Kooperation, DSA	FA Radiologie mit SP Neuroradiologie FA Innere Medizin und Kardiologie		

Leistungsgruppe Stroke Unit



Kritische Punkte, erste Rückmeldungen:

- 3 Fachärzte (VK, evtl. mehr Köpfe)
 - Cave: zusätzlich (?) 3 VK Allg. Neurologie
- Kooperationsverträge, falls nicht im eigenen Haus, mit Einrichtungen mit:
 - LG Neurochirurgie
 - LG Karotischirurgie (oder LG BAA)
- Diagnostik: Duplex extra- und intrakraniell, TTE und TEE jederzeit bzw. an 8h pro Tag

Zusammenfassung



- Schlaganfallversorgung in Hessen auf einem guten Niveau
- Es gibt Problemregionen (ländlicher Raum, aber auch Ballungszentren)
- Ein Schlaganfallkonzept kann helfen, die Versorgung noch weiter zu optimieren
 - Thrombektomiezentren, GBA-Zentren
- QS liefert sehr gutes Datenmaterial, um Eingriffe in die Versorgung abzuschätzen und zu begleiten



Deutscher Schlaganfallkongress
DSG26

10. bis 12. September 2026
Henry-Ford-Bau, Berlin

